
Ehem. Stiftskirche St-Imier (Collégiale)

Wichtige spätgotische Basilika.

A. 11. Jh., vielleicht über Fundamenten eines älteren turmlosen Baus. Zwei Bauphasen, ablesbar namentlich an den Seitenschiffen. Purifizierende Gesamtrenov. 1925–30 von Louis Bueche: Entfernung von Verputz und Holzelementen 17./18. Jh., Rekonstr. der um 1810 abgebr. Seitenapsiden, Turmannexe, neuer S-Eingang. Rest. 1982–83.

Dreischiffige Basilika mit niedrigerem, knapp vorspringendem Querhaus und Dreiapsidengruppe ohne Vorjoch. Schmuckloses Äusseres mit Rundbogenöffnungen; ehem. Eingänge an Quer- und Seitenschiffen vermauert. Frontturm mit mehreren Bauphasen: Unterbau 12./13. Jh., das achtseitige Glockengeschoss mit Haube (an Stelle eines steinernen Pyramidendachs) 1839–40 aufgestockt und in veränderter Form 1940 ersetzt. Zwei Glocken 15. Jh., u. a. mit Imeriusrelief, zwei Glocken 1612, drei Rüetschi-Glocken 1939. Inneres. Im kreuzgratgewölbten Turmnarthex spätroman. Dienste mit Blatt- und Fratzenkapitellen. Grabplatte 1655 für Jacob Beynon, Kastlan des Erguël. Im 1. OG ehem. Michaelskapelle mit Altarnische. Auf dem Dachboden Sammlung von Spolien mit Ornamenten und Inschriften, entdeckt 1927. Im Turm, in der Sakristei und beim S-Eingang interessante historistische Glasgemälde 1900 mit Wappen und hl. Imerius. Flach gedecktes, sechsjochiges Schiff mit Arkaden, deren Vierkantpfeiler einfache Kämpferplatten über Karnies aufweisen. Die ausgeschiedene Vierung von doppelter Jochbreite mit Kreuzrippengewölbe, vermutlich eingezogen nach Brand 1512. Wohl aus derselben Zeit Evangelistensymbole in den Gewölbezwickeln, Reste grau-roter Quadermalerei und das Spitzbogenfenster über der S-Tür. In der Kalotte der Mittelapsis Umrisse eines thronenden Christus in der Mandorla, wohl 1. H. 13. Jh.; stark rest. 1930. Gleichzeitig ornamentale Ausmalung (in Nachfolge einer neuroman. Dekoration 1900) von Ernst Correvon, die Glasgemälde sowie der Sockel des Abendmahlstischs (Marmorplatte dat. 1702) von Louis Jaeger. Orgel 1985. Kirchterrasse mit neugot. Gusseisengeländer M. 19. Jh.

